

Verbundkatalog Kalliope

Deutsche Literatur... (Amsterdam lecture).

Mann, Klaus

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

DEUTSCHE LITERATUR...

(Amsterdam lecture)

... Brauche mich in diesem Kreise nicht dafür zu entschuldigen, dass ich ~~auf~~ deutsch spreche -- ausnahmsweise, wie ich hinzufügen muss; denn meistens bediene ich mich ja neuerdings bei ähnlichen Gelegenheiten der englischen Sprache. Mache gerne eine Ausnahme; denn einige von Ihnen haben sich ja -- wie ich höre -- die deutsche Sprache als Hauptstudiengegenstand erwählt -- was nicht nur auf Vorurteilslosigkeit schließen lässt, sondern sogar auf einen gewissen Heroismus.

Ant 194

Denn diese Sprache ist ja zur Zeit recht unbeliebt -- aus guten Gründen. In Dänemark, CSR, etc -- kann man kaum wagen, deutsch auf der Strasse oder in einem öffentlichen Lokal zu sprechen...

INDESSEN SOLLTE MAN NICHT VERGESSEN, dass das Deutsche schliesslich n i c h t primär die Sprach der Himmler und Hitler ist, sondern die Sprache Goethes und Lessings, Nietzsches und Hölderlins...

Das ist gesagt worden; man kann es aber nicht oft genug wiederholen.

Die Frage ist freilich: Gibt es im heutigen D. Autoren von solchem Rang?

Kaum...

ABER: Gibt es sie irgendwo?

Format schwindet, verkleinert sich -- nicht nur in D., sondern auch in Frankreich, ~~U.S.~~, England u.s.w.

AUFTRIEB nach dem I. Weltkrieg --: diesmal nicht zu bemerken...

In Deutschland waren die Zwanziger Jahre besonders animiert: EXPRESSIONISMUS etc.
Jetzt -- vergleichsweise unfruchtbar...

SPALTUNG :

drinnen und draussen...
Emigration und innerdeutsche Lit.

1. Emigration ...

Rückblick: eindrucksvolle Leistung.
Zumal die ersten Jahre, von 1933 bis 1938 --
von der Machtergreifung bis zum Ende des Spani-
schen Bürgerkrieges und der Konferenz von
München: "heroische Epoche" der Emigration...

Die besten Schriftsteller hatten Deutschland ver-
lassen. Bildeten EINHEIT -- vergassen politische
Differenzen, solidarisch im Kampf gegen Hitler.

ZENTRUM AMSTERDAM...: De Lange, Querido; "Samm-
lung" ...

Andere Zentren: PARIS ("Das Neue - Tagebuch";
"Editions Carrefour"; "Pariser Tageszeitung"
etc)

ZURICH (Oprecht...; später
"Mass und Wert" ...)

PRAG ("Die Neue Weltbühne";
Malik-Verlag etc.)

MOSKAU ("Das Wort" etc.)
(Neue Literatur)

AUTOREN:

Th. M. ... H.M. ("Henri IV")... Feuchtwanger
("Der Jüdische Krieg")... Emil Ludwig... Bert
Brecht ("Dreigroschenoperroman")... Remarque
("Drei Kameraden")... Marcuse ("Ignaz von Loyola")
... Hermann Kesten ("Der Gerechte", "Philipp II",
"Ferdinand & Isabella")... Irmgard Keun ("Nach
Mitternacht")... Kerr ("Rathenau")... Vicki Baum...
Stefan Zweig ("Erasmus", "Calvin")... Arnold Zweig
("Verdun")... Alfred Döblin ("Babylonische Wander-
ung" etc) -- and viele andere...

(BIN GERADE MIT ANTHOLOGIE BESCHAEFTIGT)

*DoH. 4. Aufj. : Tradition
wird leben ! Will ich Erfolg
aufbauen !*

KRIEG, POLITISCHE ZWISTIGKEITEN zerstörten
Einheit...

H e u t e --: Zerstreut über die Welt, ohne
Zusammenhalt...: die wahre DIASPORA...

~~Zentr~~

Viele tot:

SELBSTMORDE....:

Tucholsky... (machte Anfang, in
Schweden...)

Ernst Weiss... (nicht bekannt
genug: "Der arme Verschwender")

Walter Hasenclever...

Walter Benjamin... (scharfsinniger
Kritiker...)

Ernst Toller... (depressiv seit
Haft...)

Stefan Zweig... (Ueberraschung...)

ANDERE TODESFAELLE:

Oedön von Horvath... (seltsam...:
wie aus einem seiner Bücher)

Joseph Roth (antizipiert Tod in
schöner Trinker-Legende)

René Schickele... (letztes Buch
französisch...)

Else Lasker-Schüler...

Max Hermann-Neisse...

Valeriu Marcu... ("Vertraibung
der Juden")

Franz Werfel...

Bruno Frank... (fast buchstäblich
an gebrochenem Herzen...)

Die Ueberlebenden -- verstreut...:

Arnold Zweig, Max Brod (Palästina)

Emil Ludwig, A.M. Frey (Schweiz)

Andere in Frankreich, Skandinavian.

Holland...)

Hesse

"Walter (per Anderson)"
"Zuckmayer" per "Kling" per "Fischer"
"Theater Comp" "Fischer"

ZENTREN:

England... (Kerr; Robert Neumann; Peter v. Mendelsohn; Köstler; Fritz Walter; Otto Zarek...)

U.S.

"Leonard Tsan K"

Th.M. & H.M. ... Remarque... Heiden...
Marcuse... Brecht... ~~Fischer~~ Feuchtwanger...
etc... Kesten... : arbeiten weiter...

Sprachproblem... : die meisten schreiben deutsch.
Einige versuchen englisch: mehr in England; in US:
Gumpert Gumpert... Vicki Baum... ICH... (Erfahrungen: "Stars & Stripes", Training; Rücküber-setzungen: schizophren...)

RÜCKKEHR?... Problem...

KOMMUNISTEN -- massten...:

Becher... Fredrich Wolff... Anna Seghers...
Plivier... (der "Fall Pl.")

Was die übrigen betrifft, so scheinen sie es weniger eilig zu haben...

Einige -- als alliierte Beamte:

Zuckmayer (guter Patriot: "Des Teufels General")
Döblin (Baden-Baden: "Das Goldene Tor")

Die anderen zögern... Nicht-Deutsche finden es schwer verständlich...

Mancherlei Bedenken...:

Neue Bürgerschaft (Pass -- keine Kleinigkeit...)

Entfremdung... (13 Jahre...)

Die Hauptfrage: Werden sie gewünscht?

Der Fall Th. M. -- nicht charakteristisch:
praktische Erwägungen...

Keiner sonst wurde eingeladen... (Emigranten unerwünscht. Der Fall Silone.)

Sie würden gebraucht...

2. Dinn...

Trübes Bild...

Hitler hinterlässt Vakuum, in lit.
Sphäre wie auf allen anderen Gebieten.

Die meisten kompromittiert: nicht nur BIJUNCK,
JOHST, KOLBENHEYER etc. sondern auch CAEOSSA
(feinsinnig aber schwach...); HAUTPTMANN (+);
MOLO, THIESS ("Innere Emigration"), FALLADA (+),
u.s.w. BENN

NICHTS NEUES...

KEINE FUEHRUNG...

Ägypten Bernhard Kellermann
Humbert Enlens

Einige eindrucksvolle Figuren:

- RICARDA HUCH... (+... :mein Besuch in Jena)
→ PROF. KARL JASPERS... (Heidelberg... Jüdische
Frau... "Die Wandlung"...) (Gegenstand: Heidegger)
Aber: zu akademisch...

Mehr Einfluss: KÄSTNER... (gegenwärtig)

WIECHERT... (problematisch) ["Totenwache"]

ERNST JÜNGER... (noch problematischer) ["Fluss der Zeit"]

BERGENGRUEN... (verschommen... "kosmische
Schuld"....)

Technische Schwierigkeiten... (Papier-Knappheit etc)

Drei-Zonen -- : zerreißen Deutschland...

RUSSEN -- interessiert... ("Kulturbund"... Becher
... "Aufbau"... Theater: Bevorzugung...)

ANGLO-AMERIKANER... (unterschätzen Wert... gleich-
gültig...)

FRANZOSEN... (besser: aber kleines Gebiet...)

Mangel an Programm, an klarer Linie...
Aber --: Ansätze, Neugierede...

Bücher gehen...(aus wirtschaftlichen Gründen;
trotzdem begrüßenswert und ermutigend)
Theater... (meist alte Stücke -- Sternheim,
Wedekind, Brecht, Zuckmayer; Neues: "Die
Illegalen" von Weisenborn usw.)
Zeitschriften...
Feuilleton... ("Neue Zeitung": Kästner)

BESSERUNG?....

Schwer zu prophezeien...:
hängt von allgemeiner Entwicklung ab.
Fest steht:

europäisches Konzert wird unvoll-
ständig sein, so lange deutsche Stimme fehlt.

Deutsches Genie hat Zähigkeit, Widerstandskraft,
Elastizität bewiesen... Man denke an 30jährigen
Krieg...

Vielleicht wächst neuer Grimmelshausen auf...
Vielleicht -- wer weiss -- wird noch dieses Jahr=
hundert Renaissance des deutschen Geistes erleben.

Wir können nicht dazu beitragen. Aber -- sind
im deutschen Wesen immer noch erfahren genug,
um sie zu erkennen, wenn sie kommt. Was uns
auch von D. trennen mag -- ~~es ist unser Ehrgeiz,~~
das Wiedererwachen des deutschen Geistes zu
begrüßen -- im Interesse Deutschlands, Europas,
der gesitteten Welt.